

BMW
GROUP



ROLLS-ROYCE
MOTOR CARS LTD

GRI CONTENT

INDEX 2021

ERMITTELTE WESENTLICHE THEMEN UND IHRE ABGRENZUNG

	BMW Group Wertschöpfungskette		
	Lieferkette	Produktion	Vertrieb und Nutzung, Verwertung
Menschenrechte	++	+	+
Bekämpfung von Korruption und wettbewerbswidrigem Verhalten	++	++	++
Produktsicherheit			++
Effizienz und CO₂-Emissionen der Fahrzeuge			++
Schadstoffemissionen der Fahrzeuge			++
Alternative Antriebstechnologien			++
Design for Recycling			++
Vernetztes und automatisiertes Fahren			++
Mobilitätskonzepte und -dienstleistungen			++
Energieeffizienz und CO₂-Emissionen der Wertschöpfung	++	+	+
Umwelt- und Sozialstandards in der Lieferkette	++		
Arbeits- und Gesundheitsschutz	++	++	++
Attraktiver Arbeitsplatz, Talentfindung und -bindung	+	++	+
Mitarbeiterentwicklung, Aus- und Weiterbildung	+	++	+
Mitarbeitervielfalt und Chancengleichheit	+	++	+

++ große Auswirkungen + geringe Auswirkungen

↗ GRI 102-47

GRUNDLAGEN UND ALLGEMEINE ANGABEN

Dieser Bericht wurde in Übereinstimmung mit den GRI Standards: Option „Umfassend“ erstellt. Er entspricht den Standards (2016) der Global Reporting Initiative und den Aktualisierungen der Standards zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ([↗ GRI 403, 2018](#)).

Alle GRI-relevanten Inhalte wurden in die Berichtsprüfung einbezogen. Verweise auf den BMW Group Bericht 2021 wurden mit dessen geprüften Teilen abgestimmt.

GRI 101: GRUNDLAGEN

GRI 102: ALLGEMEINE ANGABEN

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
Organisationsprofil			
GRI 102-1: Name der Organisation	↗ Organisation		
GRI 102-2: Aktivitäten, Marken, Produkte und Dienstleistungen	↗ Die BMW Group im Überblick ↗ Angebot an innovativen Mobilitätsdienstleistungen ↗ Elektromobilität		
GRI 102-3: Hauptsitz der Organisation	↗ Organisation		
GRI 102-4: Betriebsstätten	↗ Standorte ↗ Produktionsnetzwerk		
GRI 102-5: Eigentumsverhältnisse und Rechtsform	↗ Organisation ↗ Übernahmerelevante Angaben und Erläuterungen ↗ Aufstellung des Anteilsbesitzes zum 31. Dezember 2021		
GRI 102-6: Belieferte Märkte	↗ Standorte ↗ Produktionsstandorte in den wichtigsten Märkten		

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 102-7: Größe der Organisation	<ul style="list-style-type: none"> ➤ BMW Group in Zahlen ➤ Standorte ➤ Produktionsnetzwerk ➤ Die BMW Group als attraktiver Arbeitgeber ➤ Weitere GRI-Informationen 		
GRI 102-8: Informationen zu Angestellten und sonstigen Mitarbeitern	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weitere GRI-Informationen ➤ Mitarbeitende und Gesellschaft 	<p>Sowohl im direkten als auch im indirekten Bereich wird weisungsgebundenes Personal eingesetzt. Das weisungsgebundene Personal ist gerade im Sommer, während der Haupturlaubszeit der Stammbeslegschaft, starken und kurzfristigen Schwankungen unterworfen. Aussagen über die Menge des weisungsgebundenen Personals sowie dessen Zusammensetzung nach Geschlecht hätten deshalb nur eine beschränkte Aussagekraft. Freiberuflich anerkanntes Personal ist für den wesentlichen Teil der Arbeit in der BMW Group nicht relevant.</p> <p>Die Anzahl der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter umfasst die BMW AG sowie alle Gesellschaften, an denen eine Mehrheitsbeteiligung besteht, unabhängig von deren Konsolidierung. Nicht enthalten sind Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ruhenden Arbeitsverhältnissen, in der Freizeitphase der Altersteilzeit und Geringverdiener.</p>	UNGC 6
GRI 102-9: Lieferkette	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Globales Netzwerk und lokale Beschaffung 		
GRI 102-10: Signifikante Änderungen in der Organisation und ihrer Lieferkette	<ul style="list-style-type: none"> ➤ 03. Anteilserhöhung Brilliance Automotive Ltd. 		
GRI 102-11: Vorsorgeansatz oder Vorsorgeprinzip	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Compliance-Management-System (CMS) ➤ Ressourcenmanagement an allen Standorten ➤ Ökologische und soziale Verantwortung übernehmen ➤ CO₂-Emissionen über den gesamten Lebenszyklus reduzieren ➤ Elektromobilität ➤ Mobilitätskonzepte und -dienstleistungen ➤ Angebot an Innovationen und Mobilitätsdienstleistungen ➤ Produktsicherheit und Datenschutz 		UNGC 7

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 102-12: Externe Initiativen	<p>Dialog mit den Stakeholdern</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Politische Meinungsbildung und Zusammenarbeit in Verbänden <p>Compliance und Menschenrechte</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Weiterentwicklung des CMS ➤ Weltweite Umsetzung von Arbeitsnormen und Menschenrechten <p>Produkte und Mobilitätslösungen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Beitritt zur Initiative Business Ambition for 1,5°C ➤ Rahmenbedingungen verbessern ➤ Zukunft der Mobilität gestalten <p>Produktion, Einkauf und Lieferantennetzwerk</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Zirkularität als strategischer Schwerpunkt ➤ Ökologische und soziale Verantwortung wahrnehmen <p>Mitarbeitende und Gesellschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kulturelle Brücken bauen ➤ Globaler Schulterchluss für Nachwuchskräfte ➤ Mitarbeiterengagement stärken ➤ Körperliche und geistige Fähigkeiten ➤ Sexuelle Orientierung und Identität 		
GRI 102-13: Mitgliedschaft in Verbänden und Interessengruppen Externe Initiativen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Politische Meinungsbildung und Zusammenarbeit in Verbänden ➤ Weiterentwicklung des CMS ➤ Schutz von Kundendaten ➤ Wasserstoff ➤ Einkauf und Lieferantennetzwerk 		
Strategie			
GRI 102-14: Erklärung des höchsten Entscheidungsträgers	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorwort des Vorstandsvorsitzenden 		
GRI 102-15: Wichtigste Auswirkungen, Risiken und Chancen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Umfeldanalyse und Megatrends ➤ Nachhaltiger Akteur im Finanzmarkt ➤ Risiken und Chancen ➤ Klimabezogene Chancen und Risiken 		

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
Ethik und Integrität			
GRI 102-16: Werte, Grundsätze, Standards und Verhaltensnormen	➤ Compliance als Unternehmensaufgabe	Weiterführende Informationen: ➤ BMW Group Verhaltenskodex ➤ BMW Group Werteorientierte Personalpolitik ➤ BMW Group Gemeinsame Erklärung über Menschenrechte und Arbeitsbedingungen ➤ BMW Group Kodex zu Menschenrechten und Arbeitsbedingungen ➤ BMW Group Umwelitleitlinie ➤ BMW Group Nachhaltigkeitsstandard für das Lieferantennetzwerk ➤ BMW Unternehmenswerte	UNGC 10
GRI 102-17: Verfahren zu Beratung und Bedenken in Bezug auf die Ethik	➤ Hinweisgebersysteme zur Aufdeckung möglicher Rechtsverstöße und Compliance-Kontrollen		UNGC 10
Unternehmensführung			
GRI 102-18: Führungsstruktur	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Strategieprozess ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit ➤ Grundzüge der Corporate Governance 	Weiterführende Informationen: ➤ Corporate Governance Kodex ➤ Erklärung zur Unternehmensführung	
GRI 102-19: Delegation von Befugnissen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Strategieprozess ➤ Leistungsindikatoren ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit 	Der Aufsichtsrat delegiert keine Befugnisse. Gemäß § 111 Abs. 6 AktG können die Aufsichtsratsmitglieder ihre Aufgaben nicht durch andere wahrnehmen lassen.	
GRI 102-20: Zuständigkeit auf Vorstandsebene für ökonomische, ökologische und soziale Themen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Strategieprozess ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit ➤ Organisation und Prozesse zum Management klimabezogener Risiken 		
GRI 102-21: Dialog mit Stakeholdern zu ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Stakeholderengagement ➤ Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung ➤ Einbindung der Beschäftigten 	Der Vorstand wird über verschiedene Kanäle zu Stakeholder Feedbacks und Positionen informiert, zum Beispiel in regulären Vorstandssitzungen, in direktem Austausch mit einzelnen Stakeholder-Gruppen (zum Beispiel mit Investoren, politischen Entscheidungsträgern) oder nicht zuletzt auch durch Briefings der Fachstellen des Unternehmens, insbesondere vor Teilnahme an größeren internen und externen Veranstaltungen, wie zum Beispiel OECD Konferenzen oder Hauptversammlungen. Insbesondere der Aufsichtsratsvorsitzende steht in Kontakt mit Stakeholdern (zum Beispiel Investoren). Die Mitglieder des Aufsichtsrats nehmen an der jährlichen Hauptversammlung teil, zudem stehen viele von ihnen auch im Rahmen ihrer weiteren Tätigkeiten und Mandate im Austausch mit Stakeholdern.	
GRI 102-22: Zusammensetzung des höchsten Kontrollorgans und seiner Gremien	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Amtierende Mitglieder des Vorstands ➤ Amtierende Mitglieder des Aufsichtsrats 		
GRI 102-23: Vorsitzender des höchsten Kontrollorgans	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Amtierende Mitglieder des Vorstands ➤ Amtierende Mitglieder des Aufsichtsrats ➤ Gremien des Aufsichtsrats und ihre Zusammensetzung im Überblick 	Der Vorsitzende des Aufsichtsrats hat keine geschäftsführende Funktion inne.	

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 102-24: Nominierungs- und Auswahlverfahren für das höchste Kontrollorgan	➤ Aufsichtsrat		
GRI 102-25: Interessenkonflikte	➤ Amtierende Mitglieder des Aufsichtsrats ➤ Bericht des Aufsichtsrats	Weiterführende Informationen: ➤ BMW Group Verhaltenskodex	
GRI 102-26: Rolle des höchsten Kontrollorgans bei Festlegung von Zielen, Werten und Strategien	➤ Strategieprozess ➤ Leistungsindikatoren ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit		
GRI 102-27: Gesammeltes Wissen des höchsten Kontrollorgans	➤ Umfeldanalyse und Megatrends ➤ Strategieprozess ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit ➤ Amtierende Mitglieder des Aufsichtsrats ➤ Gremien des Aufsichtsrats und ihre Zusammensetzung im Überblick		
GRI 102-28: Bewertung der Leistung des höchsten Kontrollorgans	➤ Aufsichtsrat ➤ Vergütungsbericht		
GRI 102-29: Identifizierung & Umgang mit ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen	➤ Umfeldanalyse und Megatrends ➤ Strategieprozess ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit ➤ Umgang mit nichtfinanziellen Risiken im Rahmen der nichtfinanziellen Erklärung (NFE) ➤ Klimabezogene Chancen und Risiken		
GRI 102-30: Wirksamkeit der Verfahren zum Risikomanagement	➤ Organisation des Risikomanagements ➤ Organisation und Prozesse zum Management klimabezogener Risiken		
GRI 102-31: Überprüfung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Themen	➤ Strategieprozess ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit ➤ Organisation und Prozesse zum Management klimabezogener Risiken ➤ Bericht des Aufsichtsrats		
GRI 102-32: Rolle des höchsten Kontrollorgans bei der Nachhaltigkeitsberichterstattung		Die Gesamtverantwortung trägt der Vorstand der BMW Group. Der Aufsichtsrat ist für die Prüfung der Informationen im Rahmen der nichtfinanziellen Erklärung (NFE) verantwortlich. Die externe Prüfung unterstützt den Aufsichtsrat bei der Erfüllung seiner Prüfpflicht.	
GRI 102-33: Übermittlung kritischer Anliegen	➤ Hinweisgebersysteme zur Aufdeckung möglicher Rechtsverstöße und Compliance Kontrollen ➤ Regelmäßiger Compliance-Bericht an Vorstand und Aufsichtsrat	Weiterführende Informationen: ➤ Erklärung zur Unternehmensführung	
GRI 102-34: Art und Gesamtzahl kritischer Anliegen	➤ Hinweisgebersysteme zur Aufdeckung möglicher Rechtsverstöße und Compliance-Kontrollen	Diese Information ist vertraulich und wird von der BMW Group nicht extern kommuniziert.	

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 102-35: Vergütungspolitik	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Leistungsindikatoren ➤ Bericht des Aufsichtsrats ➤ Vergütung der Mitglieder des Vorstands ➤ Vergütung der Mitglieder des Aufsichtsrats 	Die Systematik der betrieblichen Altersvorsorge ist bei der BMW AG für alle Mitarbeiter-Ebenen durchgängig gestaltet. Die Höhe der Rentenleistung ist abhängig von der persönlichen Einstufung und im Verhältnis zwischen dem höchsten Kontrollorgan, den Führungskräften und anderen Beschäftigten analog der Jahresvergütung marktdäquat. Da nicht in allen Gesellschaften die betriebliche Altersvorsorge als Zusatzleistung besteht, kann keine Aussage für die gesamte BMW Group getroffen werden.	
GRI 102-36: Verfahren zur Festlegung der Vergütung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vergütungsbericht 		
GRI 102-37: Einbindung der Stakeholder bei Entscheidungen zur Vergütung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Bericht des Aufsichtsrats ➤ Grundzüge der Corporate Governance ➤ Vergütung der Mitglieder des Vorstands 		
GRI 102-38: Verhältnis der Jahresgesamtvergütung		Die Jahresvergütung des höchstbezahlten Mitarbeiters sowie die durchschnittliche Jahresvergütung aller Arbeitnehmer wird gemäß Vergütungsbericht auf Basis der BMW AG berichtet. Das Verhältnis der Jahresvergütung des höchstbezahlten Mitarbeiters zum Durchschnitt aller Beschäftigten ist in den anderen Ländern aufgrund des global geltenden Ansatzes ebenfalls markt-adäquat, kann jedoch abhängig von der Marktpreisung zwischen den Ländern stark variieren. Da diese Daten auf lokaler Gesellschaftsebene vorliegen und nicht auf Ebene der Zentrale, ist eine Angabe auf Ebene einzelner Länder nicht möglich.	
GRI 102-39: Prozentualer Anstieg des Verhältnisses der Jahresgesamtvergütung		Die prozentuale Steigerung der Jahresvergütung wird unter Berücksichtigung verschiedener Faktoren wie z. B. der Inflationsrate und der aktuellen Marktpositionierung bestimmt und folgt im Grundsatz dem Markttrend. Siehe auch GRI 102-38	
Einbindung von Stakeholdern			
GRI 102-40: Liste der Stakeholder-Gruppen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Stakeholdergruppen und Dialogformen 		
GRI 102-41: Tarifverträge	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weitere GRI-Informationen 		UNGC 3
GRI 102-42: Ermittlung und Auswahl der Stakeholder	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Stakeholderengagement 		
GRI 102-43: Ansatz für die Einbindung von Stakeholdern	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wesentliche Themen im Rahmen der NFE ➤ Stakeholderengagement ➤ Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung ➤ Einbindung der Beschäftigten ➤ Grundzüge der Corporate Governance 	Die BMW Group tauscht sich kontinuierlich an allen Standorten und Märkten mit einer Vielzahl verschiedener Stakeholdergruppen aus. Dabei leitet sie die Stakeholderengagement-Policy. Bei der Identifikation ihrer Stakeholder orientiert sie sich am AA1000 Standard. Je nach Situation werden unterschiedliche Engagementformen und -methoden gewählt.	
GRI 102-44: Wichtige Themen und hervorgebrachte Anliegen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wesentliche Themen 2021 ➤ Ergebnisse der Mitarbeiterbefragung ➤ Einbindung der Beschäftigten 	Im Rahmen ihrer Dialoge führt die BMW Group eine gezielte Befragung ihrer Stakeholder durch und identifiziert so zentrale und übergreifende Themen. Ihren Umgang mit diesen Themen legt sie im Bericht dar.	
Vorgehensweise bei der Berichterstattung			
GRI 102-45: Im Konzernabschluss enthaltene Entitäten	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufstellung des Anteilsbesitzes zum 31. Dezember 2021 		
GRI 102-46: Vorgehen zur Bestimmung des Berichtsinhalts und der Abgrenzung der Themen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wesentliche Themen im Rahmen der NFE ➤ Umfeldanalyse und Megatrends ➤ Stakeholderengagement 		

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 102-47: Liste der wesentlichen Themen	↗ GRI Content Index 2021		
GRI 102-48: Neudarstellung von Informationen	↗ Änderungen in der Berichterstattung und Ausblick ↗ Veröffentlichung und Geltungsbereich	Neue Definitionen, Berechnungsmethoden oder Betrachtungsumfänge (Scope) werden, wenn erforderlich, als Fußnoten bei den jeweiligen Kennzahlen beschrieben.	
GRI 102-49: Änderungen bei der Berichterstattung	↗ Wesentliche Themen im Rahmen der NFE		
GRI 102-50: Berichtszeitraum	↗ Veröffentlichung und Geltungsbereich		
GRI 102-51: Datum des letzten Berichts	↗ Veröffentlichung und Geltungsbereich		
GRI 102-52: Berichtszyklus	↗ Veröffentlichung und Geltungsbereich	Jährliche Berichterstattung im Rahmen des integrierten Berichts	
GRI 102-53: Ansprechpartner bei Fragen zum Bericht	↗ Kontakte		
GRI 102-54: Erklärung zur Berichterstattung in Übereinstimmung mit den GRI-Standards	↗ GRI Content Index 2021		
GRI 102-55: GRI-Inhaltsindex	↗ GRI Content Index 2021		
GRI 102-56: Externe Prüfung	↗ Externe Prüfung ↗ Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers ↗ Vermerk des unabhängigen Wirtschaftsprüfers		

WESENTLICHE THEMEN

Zu allen wesentlichen Themen berichten wir die nach dem Managementansatz relevanten Informationen. Aus Vertraulichkeitsgründen wird über die für das Management der Themen verwendeten personellen und finanziellen Ressourcen nicht berichtet.

MENSCHENRECHTE

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weltweite Umsetzung von Arbeitsnormen und Menschenrechten ➤ Globales Netzwerk und lokale Beschaffung ➤ Ökologische und soziale Verantwortung wahrnehmen 		UNGC 1, 2, 3, 4, 5, 6
GRI 412: Prüfung auf Einhaltung der Menschenrechte			
GRI 412-1: Betriebsstätten, an denen eine Prüfung auf die Einhaltung der Menschenrechte oder eine menschenrechtliche Folgenabschätzung durchgeführt wurde	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Risikoanalysen zu ökologischer und sozialer Verantwortung 	<p>Nach Veröffentlichung der UN-Leitprinzipien zu Wirtschaft und Menschenrechten haben wir in den Jahren 2012 und 2013 eine systematische Analyse der in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte genannten Rechte hinsichtlich deren Relevanz und Auswirkungen auf unterschiedliche Geschäftseinheiten der BMW Group durchgeführt. Im Jahr 2017 folgte ein Human Rights Compliance Assessment, in dessen Rahmen wir weltweit 71 von 75 rechtlichen Einheiten abgefragt haben. Dabei wurden alle Länder, in denen die BMW Group tätig ist, abgedeckt.</p> <p>Im Jahr 2021 hat der Deutsche Bundestag das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz verabschiedet, an dem die BMW Group über ihr Engagement im Nationalen Aktionsplan „Wirtschaft und Menschenrechte“ im Rahmen des Branchendialogs Automotive aktiv mitgewirkt hat. Des Weiteren beteiligt sich die BMW Group über Verbände und Initiativen an den laufenden Gesetzgebungsprozessen. Im DICO haben wir uns im Berichtszeitraum insbesondere im Bereich Menschenrechte eingebracht, um die gesetzgeberischen Aktivitäten in Deutschland und in der EU zur Stärkung der Sorgfaltspflichten in der Lieferkette zu begleiten. Die Durchführung einer Risikoeinschätzung gemäß der neuen gesetzlichen Vorgaben ist für das Jahr 2022 geplant.</p> <p>Regelmäßig werden im jährlichen Compliance-Berichtslauf alle Organisationseinheiten der BMW Group zur lokalen Risikoeinschätzung von möglichen Menschenrechtsverletzungen sowie möglichen Vorfällen befragt. Die betreffenden Rückmeldungen werden für die Ableitung weiterer Maßnahmen herangezogen, um Risiken zu minimieren. Menschenrechte sind zudem ein integraler Bestandteil unseres Bewertungsprozesses für neue Standorte.</p>	

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 412-2: Schulungen für Angestellte zu Menschenrechtspolitik und -verfahren	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Intensivierung von Schulungen ➤ Präventions- und Abhilfemaßnahmen ➤ Schulungen für die Lieferkette 	<p>Nach Verabschiedung der UN-Leitprinzipien zu Wirtschaft und Menschenrechten haben wir unsere Führungskräfte zur Position und zu den Anforderungen der BMW Group in Bezug auf Menschenrechte informiert und sie aufgefordert, die Informationen auch an ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterzugeben.</p> <p>Menschenrechte sind Bestandteil von Einführungsveranstaltungen für neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unseres Web-Based Trainings zur Nachhaltigkeit. Für die Compliance-Präsenztrainings aktualisieren wir regelmäßig die Schulungsunterlagen, zuletzt 2019.</p> <p>Seit 2021 sind Menschenrechte auch Bestandteil der unternehmensweiten Online-Schulung Compliance Grundlagen. Die Teilnahme an diesem Training ist seit 2021 weltweit für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im indirekten Bereich alle zwei Jahre verpflichtend. Da Menschenrechte ein integraler Bestandteil dieser Schulungen sind, führen wir eine Erfassung nach Stunden oder in Prozent derzeit nicht durch.</p>	
GRI 412-3: Erhebliche Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder auf Menschenrechtsaspekte geprüft wurden	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weltweite Umsetzung von Arbeitsnormen und Menschenrechten ➤ Ökologische und soziale Verantwortung übernehmen 	<p>Neben den internationalen Einkaufsbedingungen beinhalten derzeit alle Händlerverträge sowie Importeursverträge weltweit eine Klausel zu Compliance und Menschenrechten.</p> <p>Im Jahr 2021 waren weltweit alle wesentlichen Bestellungen von Sachanlageinvestitionen (unter anderem Produktionsanlagen und Gebäude) mit Menschenrechtsklauseln versehen. Wesentliche Investitionsumfänge sind Investitionen, die mindestens 95 % der gesamten ausgewiesenen Investitionen in Sachanlagen abdecken.</p>	

BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND WETTBEWERBSWIDRIGEM VERHALTEN

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	➤ Compliance und Menschenrechte		UNGC 10
GRI 205: Korruptionsbekämpfung			
GRI 205-1: Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden		<p>Aus Vertraulichkeitsgründen werden weder die Gesamtzahl und der Prozentsatz der Betriebsstätten, die auf Korruptionsrisiken geprüft wurden, noch die ermittelten Korruptionsrisiken berichtet.</p>	
GRI 205-2: Kommunikation & Schulungen zu Richtlinien und Verfahren zur Korruptionsbekämpfung	➤ Intensivierung von Schulungen	<p>Der BMW Group Verhaltenskodex steht in zwölf Sprachen zur Verfügung und wird allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der BMW Group über das BMW Group Intranet kommuniziert. Zusätzlich wird das Dokument in gedruckter Form angeboten.</p> <p>Die Vorstandsmitglieder der BMW AG erhalten bei Ihrer Ernennung ein Informationspaket, das auch Hinweise zu ihren Corporate Governance Pflichten enthält. Sie sind dazu angehalten, die im BMW Group Verhaltenskodex aufgeführten Grundsätze zur Vermeidung von Rechtsverstößen pflichtgemäß und verantwortungsbewusst einzuhalten und auf deren Umsetzung im Unternehmen hinzuwirken. Der BMW Group Verhaltenskodex, der auch das Thema Korruptionsvermeidung regelt, wird ebenfalls zur Verfügung gestellt.</p> <p>Des Weiteren gehören die Unterzeichnung der BMW Group Compliance-Erklärung und die erfolgreiche Teilnahme an den Compliance-Online-Schulungen „Compliance Grundlagen“ und „Kartellrechts-Compliance“ zu den Pflichten der Vorstandsmitglieder.</p> <p>Aus Vertraulichkeitsgründen werden über die im Kapitel „Compliance und Menschenrechte“ berichteten Trainingszahlen hinaus keine weiteren Angaben veröffentlicht.</p> <p>Der BMW Group Nachhaltigkeitsstandard für Lieferanten umfasst u.a. einen Hinweis auf Korruptionspräventionsaktivitäten. Eine detaillierte Quantifizierung der informierten Geschäftspartner ist aus Vertraulichkeitsgründen nicht möglich.</p>	

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 205-3: Bestätigte Korruptionsvorfälle und ergriffene Maßnahmen	↗ Weiterentwicklung des CMS	Im Berichtszeitraum gab es keine gerichtlichen Verfahren in Bezug auf Fälle aktiver Korruption. Derzeit verfügt die BMW Group über keine konzernweit umfassenden Informationen zu arbeitsrechtlichen Sanktionen als Folge von Rechtsverstößen. Aus diesem Grund wird dieser Aspekt des Indikators nicht vollständig berichtet. Daten zur Erhebung der Gesamtzahl der Fälle, in denen Verträge mit Geschäftspartnern aufgrund von Verstößen im Zusammenhang mit Korruption nicht verlängert wurden, liegen derzeit ebenfalls noch nicht umfassend vor.	
GRI 206: Wettbewerbswidriges Verhalten			
GRI 206-1: Rechtsverfahren aufgrund von wettbewerbswidrigem Verhalten, Kartell- und Monopolbildung	↗ Weiterentwicklung des CMS ↗ Bericht des Aufsichtsrats		
PRODUKTSICHERHEIT			
GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	↗ Produktsicherheit und Datenschutz		
GRI 416: Kundengesundheit und -sicherheit			
GRI 416-1: Beurteilung der Auswirkungen verschiedener Produkt- und Dienstleistungskategorien auf die Gesundheit und Sicherheit	↗ Produktsicherheit als Teil des Qualitätsmanagement ↗ Wirksame Sicherheitssysteme ↗ Schadstoffmanagement	Alle Fahrzeuge der BMW Group unterliegen in der Entwicklung und Produktion strengen Prüfungen hinsichtlich der Produktsicherheit, Konformität und Gesundheit.	
GRI 416-2: Verstöße im Zusammenhang mit den Auswirkungen von Produkten und Dienstleistungen auf die Gesundheit und Sicherheit	↗ Produktsicherheit als Teil des Qualitätsmanagement		

EFFIZIENZ UND CO₂-EMISSIONEN DER FAHRZEUGE

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)

- Strategische Ziele der BMW Group

Die integrierte Strategie der BMW Group

- Klimawandel und CO₂-Reduzierung
- Positionierung
- Leistungsindikatoren
- Steuerung von Nachhaltigkeit

Produkte und Mobilitätslösungen

- CO₂-Emissionen über den gesamten Lebenszyklus reduzieren
- Konventionelle Antriebe effizienter und emissionsärmer gestalten

Produktion, Einkauf und Lieferantennetzwerk

- CO₂-Emissionen der Standorte
- CO₂-Emissionen in der Lieferkette reduzieren

UNGC 7, 8, 9

GRI 302: Energie

GRI 302-5: Senkung des Energiebedarfs für Produkte und Dienstleistungen

- Konventionelle Antriebe effizienter und emissionsärmer gestalten
- Technologische Verbesserungen
- Elektromobilität vorantreiben

Die Berechnungen der durchschnittlichen volumengewichteten CO₂-Flottenemissionen unserer europäischen Neufahrzeugflotte basieren seit 2021 auf den Vorgaben und Annahmen der Worldwide Harmonized Light Vehicle Test Procedures ([WLTP](#)). Dieser Testzyklus wurde bereits ab 2017 eingeführt, um realistischere Angabe über Emissions- und Verbrauchsdaten zu bekommen. Zuvor basierten die Berechnungen auf den Vorgaben und Annahmen des Neuen Europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Die Werte für die US-Neufahrzeugflotte beziehen sich auf die Greenhouse Gas (GHG)-Gesetzgebung und basieren auf dem US Combined Zyklus. Bei der Ermittlung der weltweiten CO₂-Flottenemissionen werden auch der elektrische Verbrauch und die entsprechenden Vorkettenemissionen berücksichtigt.

GRI 305: Emissionen

GRI 305-5: Senkung der THG-Emissionen

Produkte und Mobilitätslösungen

- CO₂-Reduktion in der Nutzungsphase erfüllt gesetzliche Vorgaben
- Elektromobilität vorantreiben
- Ladeinfrastruktur ausbauen und schnelleres Laden ermöglichen
- Digitale Vernetzung und Automatisierung

Siehe zudem GRI 302-5

Produktion, Einkauf und Lieferantennetzwerk

- CO₂-Emissionen an den Standorten
- Kompensation standortbedingter CO₂-Emissionen

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
---------------	------------------------	-------------	------

SCHADSTOFFEMISSIONEN DER FAHRZEUGE

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Strategische Ziele der BMW Group ➤ Klimawandel und CO₂-Reduzierung ➤ Positionierung ➤ Leistungsindikatoren ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit 		UNGC 7, 8, 9
---	--	--	--------------

GRI 305: Emissionen

GRI 305-5: Senkung der THG-Emissionen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Schadstoffemissionen 		
--	--	--	--

ALTERNATIVE ANTRIEBSTECHNOLOGIEN

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Strategische Ziele der BMW Group ➤ Elektromobilität und Antriebstechnologien ➤ Positionierung ➤ Leistungsindikatoren ➤ Zukunftsfeld Antriebstechnologien ➤ Elektromobilität vorantreiben 		UNGC 7, 8, 9
---	---	--	--------------

DESIGN FOR RECYCLING

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Positionierung ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit ➤ Zukunftsthema zirkuläres Design ➤ Zirkularität als strategischer Schwerpunkt 		UNGC 7, 8
---	---	--	-----------

GRI 301: Materialien

GRI 301-1: Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weitere GRI-Informationen 	Die Unterteilung des Gesamtgewichts in nicht erneuerbare und erneuerbare Materialien ist nicht möglich, da dies derzeit nicht zuverlässig erhoben werden kann. Die Fahrzeuge der BMW Group enthalten im Durchschnitt bis zu 30% (bezogen auf das Fahrzeuggewicht) industrietypische Anteile von Sekundärrohstoffen. Für ausgewählte Materialien und Bauteile kennt die BMW Group Sekundärrohstoffquoten. Bei der Berechnung des Durchschnittswerts findet eine Gewichtung mit den verkauften Stückzahlen der jeweiligen Produktlinien statt.	
GRI 301-2: Eingesetzte recycelte Ausgangsstoffe	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sekundärmaterialien bevorzugen 		

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 301-3: Wiederverwertete Produkte und ihre Verpackungsmaterialien	➤ Zirkularität als strategischer Schwerpunkt	<p>Verpackung: Die Auslieferung der Fahrzeuge an den Endkunden erfolgt ohne Verpackung. Für den Transport bis zum Händler verwendet die BMW Group geschlossene Waggons oder Schutzfolien. Werden Teile zu regionalen Verteilungszentren versendet, so wird dort das freiwerdende Packmaterial (Packmaterialien im Transport und Teileschutz bei Vereinzelung von Teilen) durch zertifizierte Entsorgungsfachbetriebe professionell entsorgt. In der weiteren Versorgungskette von regionalen Verteilungszentren zu den BMW Group Händlern liegt die Entsorgung der anfallenden Verpackungsmaterialien (inklusive Schutzfolien) in der Verantwortung der Händler, wird aber von der BMW Group zentral organisiert, finanziert und überwacht. Kunden, die Ersatzteile oder Lifestyle-Artikel kaufen, haben beispielsweise die Möglichkeit, die Verpackungsmaterialien über das in Deutschland gesetzlich geregelte Duale System durch ihren lokalen Entsorger zurückzugeben. Basis ist die Systembeteiligungspflicht für Verkaufs- und Versandverpackungen.</p> <p>Der genaue Prozentsatz der wiederverwendeten Verpackungskategorien kann nicht berichtet werden, da diese Daten nur in einzelnen Ländern erhoben werden, wo dies gesetzlich erforderlich ist (zum Beispiel Deutschland). Die weltweiten Zahlen sind daher nicht verfügbar. Auch der genaue Prozentsatz der wiederverwendeten Produkte wird derzeit nicht erhoben.</p>	

VERNETZTES UND AUTOMATISIERTES FAHREN

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Automatisiertes / Autonomes Fahren ➤ Strategische Stoßrichtung ➤ Zukunft der Mobilität gestalten ➤ Digitale Vernetzung und Automatisierung 		
--	---	--	--

MOBILITÄTSKONZEPTE UND -DIENSTLEISTUNGEN

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Mobilitätsverhalten ➤ Mobilitätskonzepte und -dienstleistungen 		UNGC 9
--	---	--	--------

ENERGIEEFFIZIENZ UND CO₂-EMISSIONEN DER WERTSCHÖPFUNG

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Strategische Ziele der BMW Group ➤ Positionierung ➤ Leistungsindikatoren ➤ Steuerung von Nachhaltigkeit ➤ Ressourcenmanagement an allen Standorten ➤ CO₂-Emissionen in der Lieferkette reduzieren 		UNGC 7, 8, 9
--	---	--	--------------

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 302: Energie			
GRI 302-1: Energieverbrauch innerhalb der Organisation	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Energiemanagement und -effizienz ➤ Weitere GRI-Informationen 	Die Wärmebereitstellung erfolgt an wenigen Standorten zu einem geringen Teil über Dampf. Es erfolgt jedoch keine Erfassung nach Bereitstellungsarten von extern bezogener Fernwärme. Die Brennwerte der fossilen Energieträger werden unter anderem von den Rechnungen der Energieversorger übernommen. Die BMW Group bietet Regelleistung für das öffentliche Stromnetz zur Netzstabilisierung an. Energieverkauf ist nicht Teil des Geschäftsmodell der BMW Group.	
GRI 302-2: Energieverbrauch außerhalb der Organisation	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weitere GRI-Informationen 	Es werden die Umrechnungsfaktoren der GaBi Software verwendet.	
GRI 302-3: Energieintensität	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Energiemanagement und -effizienz 		
GRI 302-4: Verringerung des Energieverbrauchs	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Energiemanagement und -effizienz 		
GRI 305: Emissionen			
GRI 305-1: Direkte THG-Emissionen (Scope 1)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ CO₂-Emissionen an den Standorten ➤ Weitere GRI-Informationen 	Die BMW Group berichtet CO ₂ -Emissionen entsprechend der Option „operative Control“ des GHG-Protokolls. Daher sind die CO ₂ -Emissionen des Joint Venture BMW Brilliance Automotive (BBA) vollständig enthalten. Durch die vereinzelt Verbrennung von Holzpellets entstehen biogene CO ₂ -Emissionen, diese werden durch ihre Herkunft jedoch als CO ₂ -neutral eingestuft.	
GRI 305-2: Indirekte energiebedingte THG-Emissionen (Scope 2)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ CO₂-Emissionen an den Standorten 	Die BMW Group berichtet CO ₂ -Emissionen entsprechend der Option „operational Control“ des GHG-Protokolls.	
GRI 305-3: Sonstige indirekte THG-Emissionen (Scope 3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ CO₂-Emissionen über den gesamten Lebenszyklus ➤ CO₂-Reduktion in der Nutzungsphase erfüllt gesetzliche Vorgaben ➤ CO₂-Emissionen der Standorte reduzieren ➤ Weitere GRI-Informationen 		
GRI 305-4: Intensität der THG-Emissionen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ CO₂-Emissionen der Standorte 		
GRI 305-6: Emissionen von Ozon abbauenden Substanzen (ODS)		Laut einem internen Standard der BMW Group sind Stoffe mit ozonabbauendem Potenzial entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nicht gestattet. Der BMW Standard „Verbotene und deklarationspflichtige Stoffe“ enthält ein Verbot von Fluorchlorkohlenwasserstoffen und damit von Stoffen, die ein starkes Ozonabbaupotenzial haben. Dadurch reguliert die BMW Group nicht nur die Emission dieser Stoffe, sondern verhindert schon im Vorfeld deren Einsatz.	

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 305-7: Stickstoffoxide (NOX), Schwefeloxide (SOX) und andere signifikante Luftemissionen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Schadstoffemissionen ➤ Lösemittel 	<p>Luftemissionen fallen innerhalb der BMW Group an unseren Produktionsstandorten in Form von VOC, NOx, CO und SO2 sowie Partikel und Staub an.</p> <p>Bei den genauen Schadstoffmengen pro Fahrzeug setzen wir die gesetzlichen Vorgaben um. Die EU-Grenzwerte für die Schadstoffemissionen von PM, CO und NOx sanken von 1992 (Euro 1) bis 2021 (Euro 6d) wie folgt: für PM von 140 mg / km (Diesel) auf 4,5 mg / km; für CO von 2.720 mg / km auf 500 mg / km (Diesel) bzw. 1.000 mg / km (Benzin); für NOx von 970 mg / km* auf 80 mg / km (Diesel) bzw. 60 mg / km (Benzin).</p> <p>Angaben zu den Schadstoffemissionen im WLTP-Zyklus sowie deklarierte RDE-Höchstwerte sind gemäß der gesetzlichen Vorgaben auf der zum Fahrzeug gehörenden EG-Übereinstimmungsbescheinigung enthalten. Zusätzlich sind die RDE-Messwerte aus Typprüfmessungen auf der ACEA-Homepage sowie als übersichtliche Zusammenfassungen auf unserer eigenen AOS-Homepage einsehbar.</p> <p>* Hierbei handelt es sich um einen kombinierten Wert von NOx und HC (flüchtige organische Substanzen), da 1992 noch kein singulärer Grenzwert für NOx vorgegeben war.</p>	

UMWELT- UND SOZIALSTANDARDS IN DER LIEFERKETTE

GRI 103: Managementansatz (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ökologische und soziale Verantwortung wahrnehmen ➤ CO₂-Emissionen in der Lieferkette reduzieren 		UNGC 1, 2, 3, 4, 5, 6, 10
GRI 308: Umweltbewertung der Lieferanten			
GRI 308-1: Neue Lieferanten, die anhand von Umweltkriterien überprüft wurden	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ökologische und soziale Verantwortung übernehmen ➤ CDP zur Befähigung von Lieferanten ➤ Weitere GRI-Informationen 	Im Anteil geprüfter Lieferanten für produktionsbezogenes und nicht-produktionsbezogenes Material sind neu beauftragte Lieferantenstandorte enthalten (sofern sie die Schwellenwerte von 2 bzw. 10 Mio. € Einkaufsvolumen überschreiten).	
GRI 308-2: Negative Umweltauswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Präventions- und Abhilfemaßnahmen ➤ CDP zur Befähigung von Lieferanten ➤ Weitere GRI-Informationen 	Im Berichtsjahr wurden 5.101 (2020: 3.220) Lieferantenstandorte anhand eines branchenspezifischen Nachhaltigkeitsfragebogens bewertet. Bei 2.247 (2020: 1.902) Lieferanten wurden Nachhaltigkeitsdefizite im Umwelt-, Sozial- und Governance-Kontext identifiziert. Die Top 3 Schwerpunkte, die Rahmen der RBA Audits ermittelt wurden, betreffen die Themengebiete Gefahrstoffmanagement, Energieverbrauch und CO ₂ -Emissionen sowie Wassermanagement.	
GRI 414: Soziale Bewertung der Lieferanten			
GRI 414-1: Neue Lieferanten, die anhand von sozialen Kriterien bewertet wurden	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Ökologische und soziale Verantwortung wahrnehmen ➤ Risikoanalysen zu ökologischer und sozialer Verantwortung ➤ Weitere GRI-Informationen 	Im Anteil geprüfter Lieferanten für produktionsbezogenes und nicht-produktionsbezogenes Material sind neu beauftragte Lieferantenstandorte enthalten (sofern sie die Schwellenwerte von 2 bzw. 10 Mio. € Einkaufsvolumen überschreiten).	
GRI 414-2: Negative soziale Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Präventions- und Abhilfemaßnahmen ➤ CDP zur Befähigung von Lieferanten ➤ Weitere GRI-Informationen 	Im Berichtsjahr wurden 5.101(2020: 3.220) Lieferantenstandorte anhand eines branchenspezifischen Nachhaltigkeitsfragebogens bewertet. Bei 2.247 (2020: 1.902) Lieferanten wurden Nachhaltigkeitsdefizite im Umwelt-, Sozial- und Governance-Kontext identifiziert.	

ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

GRI 103:
Managementansatz 2016
(inklusive 103-1, 103-2, 103-3)

➤ Gesundheit und Leistungsfähigkeit

Weiterführende Informationen:

➤ [BMW Group Kodex zu Menschenrechten und Arbeitsbedingungen](#)

GRI 403: Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

GRI 403-1:
Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

➤ Zertifiziertes Arbeitsschutzmanagement

Alle gesetzlichen Anforderungen bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz werden umgesetzt. Bei Bedarf kann die BMW Group Einsicht in das umfangreiche Register der gesetzlichen Anforderungen geben. An allen Produktionsstandorten der BMW Group mit Ausnahme des Werks in Manaus (Brasilien), des Partnerwerks in Kaliningrad (Russland) sowie der Auftragsfertigung in Born (Niederlande) existiert ein Arbeitsschutzmanagementsystem nach ISO 45001 oder OHRIS. Auch die Niederlassungen in Deutschland sind zertifiziert. Die Abdeckung durch ein Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheit gilt auch für die Zeitarbeitskräfte und über die Schnittstellenvereinbarung (Auftragnehmererklärung) für die Zusammenarbeit mit Fremdfirmen.

GRI 403-2: Gefahrenidentifizierung, Risikobewertung und Untersuchung von Vorfällen

➤ Risiken erkennen und vermeiden

Beschäftigte sind explizit dazu aufgefordert, ihrer Führungskraft gefährliche Situationen, Beinaheunfälle oder ungünstige Arbeitsbedingungen mitzuteilen. Nachteile haben die Beschäftigte hierdurch nicht zu befürchten. Verbesserungsvorschläge können Mitarbeiter auch über Datenbanken wie Cre8 einreichen. Eine Compliance-Hotline wie auch die Funktionen Arbeitssicherheit und Gesundheitsmanagement bieten die Möglichkeit anonym Hinweise abzugeben.

GRI 403-3:
Arbeitsmedizinische Dienste

➤ Ganzheitliches Gesundheitsmanagement

Die berufsbegleitende Aktualisierung und Erweiterung medizinischer Kenntnisse und praktischer Fertigkeiten sowie die Festigung und Weiterentwicklung beruflicher Kompetenz gehören zur ärztlichen Berufspflicht, die für alle Ärzte der BMW AG gilt. Daneben wird die Qualität der Gesundheitsdienste durch interne Schulungen und Qualifizierungen für Ärzte sowie arbeitsmedizinische Assistenten sichergestellt. Hinzu kommen externe Fortbildungen für Rettungssanitäter. International findet ein monatlicher Thementausch statt und bei Bedarf ein Workshop mit Ärzten und Gesundheitsmanagern, der in der Regel jährlich ausgerichtet wird. Die Projekte zur Definition neuer Präventionskampagnen sind international mit Gesundheitsmanagern, Fachexperten und Ärzten besetzt, deren Wissen somit auch in unsere Präventionsarbeit einfließt.

GRI 403-4:
Mitarbeiterbeteiligung, Konsultation und Kommunikation zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

➤ Arbeitssicherheit und Ergonomie an den Standorten

Bei der BMW Group gibt es Arbeitsschutzausschüsse, in denen Themen des Arbeits- und Gesundheitsschutzes sowie teilweise auch des Umweltschutzes behandelt werden. In Deutschland ist dies geregelt durch den § 11 des ASiG „Arbeitsschutzausschuss“. Dieser Ausschuss setzt sich zusammen aus dem Arbeitgeber oder einem von ihm Beauftragten, vom Betriebsrat bestimmten Betriebsratsmitgliedern, Betriebsärzten, Fachkräften für Arbeitssicherheit und Sicherheitsbeauftragten nach § 22 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch. Der Arbeitsschutzausschuss hat die Aufgabe, Anliegen des Arbeitsschutzes und der Unfallverhütung zu beraten. Der Arbeitsschutzausschuss tritt mindestens einmal vierteljährlich zusammen. Die Entscheidungen gelten jeweils für den einzelnen Standort, für den der Arbeitsausschuss tagt. In anderen Ländern der BMW Group gibt es ähnliche Gremien.

GRI 403-5:
Mitarbeiterschulungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

➤ Beschäftigte regelmäßig schulen

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 403-6: Förderung der Gesundheit der Mitarbeiter	➤ Ganzheitliches Gesundheitsmanagement	Die Präventionsmaßnahmen im Gesundheitsmanagement fokussieren sich auf die Reduzierung von Gesundheitsrisiken wie Muskel- und Skeletterkrankungen aufgrund von Bewegungsmangel und Fehlbelastungen oder Stoffwechselerkrankungen, die durch unausgewogene Ernährung entstehen können.	
GRI 403-7: Vermeidung und Minimierung von direkt mit Geschäftsbeziehungen verbundenen Auswirkungen auf die Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz	➤ Arbeitssicherheit entlang der Wertschöpfungskette	Die Gefahren und Risiken sind ähnlich wie jene bei der BMW Group selbst, das heißt zum Beispiel Stolperunfälle oder Verletzungen durch Bedienung der Maschinen (z. B. Quetschverletzungen). Die Unterweisung der Beschäftigten von Fremdfirmen und deren Subunternehmern erfolgt durch eine verantwortliche Person des Auftragnehmers. In der Verfahrensanweisung zum Arbeits- und Umweltschutzmanagement der BMW Group sind die Anforderungen über Vorsorgeuntersuchungen und Unterweisung der Zeitarbeitskräfte festgelegt. Eine Matrix über die erforderlichen Vorsorgeuntersuchungen stellt die BMW AG zur Verfügung. Die Unterweisung der Zeitarbeitskräfte besteht aus allgemeinen Unterweisungsthemen durch den Verleiher und durch die BMW Group sowie einer Unterweisung über besondere Gefahren am Arbeitsplatz.	
GRI 403-8: Mitarbeiter, die von einem Managementsystem für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz abgedeckt sind	➤ Zertifiziertes Arbeitsschutzmanagement	Zur Erhebung der Daten werden interne Systeme verwendet.	
GRI 403-9: Arbeitsbedingte Verletzungen	➤ Unfallhäufigkeit ➤ Weitere GRI-Informationen	Zur Prävention der häufigsten Unfallursachen startete die BMW Group eine Präventionsaktion, unter deren Dach 2022 die Niederlassungskampagne „Sei ein Held“ bei den Verbänden Berlin und Süd / West fortgeführt wird. Diese wurde bis Ende des Jahres 2019 pilotiert und hatte das Ziel, häufige Unfallursachen zu identifizieren und Präventionsmaßnahmen einzuleiten. Auch die 2016 gestartete und immer noch fortlaufende Kampagne zum sicheren Gehen soll dem anteilmäßig größten Unfallschwerpunkt entgegenwirken. Berichtet werden aktuell die Unfallhäufigkeitsrate (Verletzungen, die in mindestens einem Ausfalltag resultieren) und die Unfallschwererate. Aus Vertraulichkeitsgründen werden die jeweilige Anzahl ebenso wie die geleisteten Arbeitsstunden nicht berichtet. Die Unfallhäufigkeitsrate der Zeitarbeitskräfte der BMW Group lag in 2021 bei 10,4 (2020: 7,9). Hintergrund waren die Corona-Pandemie und die angespannte Versorgungssituation der Halbleiter, die zur Folge hatten, dass Zeitarbeitskräfte zum Teil an für sie unüblichen Positionen eingesetzt wurden. Die von den Personaldienstleistern gemeldeten Daten zur Erhebung der Unfallhäufigkeitsrate der Zeitarbeitskräfte bei der BMW Group werden alle berücksichtigt. Die Gesetzgebungen im Hinblick auf Erfassungsmöglichkeiten medizinischer Daten sind national unterschiedlich geregelt. Die Daten zu arbeitsbedingten Verletzungen der Mitarbeitenden von Fremdfirmen, die an BMW Standorten tätig sind, können daher nicht verlässlich auf Group-Ebene erhoben werden. Daher werden diese von der BMW Group nicht berichtet. Auch aufgrund der Sensibilität der Daten ist es mit den Systemen der BMW Group auf internationaler Ebene aktuell nicht möglich, direkte Rückschlüsse auf die Ursache von Ausfallzeiten zu ziehen. Zur Erhebung der Daten verwendet die BMW Group interne Systeme. Sofern nicht angegeben, hat sie keine weiteren Annahmen getroffen.	
GRI 403-10: Arbeitsbedingte Erkrankungen		Es besteht keine internationale Definition arbeitsbedingter Erkrankungen, die alle Länder umfasst, in denen die BMW Group tätig ist. Auch sind Gesetzgebungen im Hinblick auf Erfassungsmöglichkeiten medizinischer Daten national unterschiedlich geregelt. Die Daten zu arbeitsbedingten Erkrankungen können daher nicht verlässlich auf Group-Ebene erhoben werden.	

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
---------------	------------------------	-------------	------

ATTRAKTIVER ARBEITSPLATZ, TALENTFINDUNG UND -BINDUNG

GRI 103: Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Zusammenarbeit ➤ Die BMW Group als attraktiver Arbeitgeber 	<p>Das Thema attraktiver Arbeitgeber und Talentgewinnung wird global von der Abteilung „Personalmarketing und Recruiting“ mit Sitz in München gesteuert. Für die Umsetzung sind die Personalabteilungen der jeweiligen Standorte zuständig.</p> <p>Weiterführende Informationen: ➤ BMW Group Kodex zu Menschenrechten und Arbeitsbedingungen</p>	UNGC 6
---	---	---	--------

GRI 401: Beschäftigung

GRI 401-1: Neu eingestellte Angestellte und Angestelltenfluktuation	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die BMW Group als attraktiver Arbeitgeber ➤ Weitere GRI-Informationen 	<p>Die Zahl der Neueinstellungen sowie deren Verteilung auf Altersgruppen und Regionen bei der BMW Group sind aus wettbewerbsrelevanten Gründen vertrauliche Informationen und werden deshalb nicht berichtet. Eine Aufschlüsselung der Neueinstellungen nach Geschlecht ist für die BMW Group nicht möglich, da diese Daten nicht unternehmensweit systematisch erfasst werden. Für die BMW AG liegt der Frauenanteil bei Neueinstellungen bei 20 % (2020: 28 %).</p> <p>Die absoluten sowie prozentualen Austritte, heruntergebrochen auf Region, Alter und Geschlecht, werden derzeit ebenfalls nicht unternehmensweit systematisch erfasst und können daher nicht berichtet werden. Die Fluktuationsrate für die BMW AG und damit für rund 65 % aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wird zentral erhoben. Die Fluktuationsrate an den einzelnen internationalen Standorten wird ebenfalls ermittelt, jedoch nicht auf BMW Group Ebene konsolidiert.</p>	
GRI 401-2: Betriebliche Leistungen, die nur vollzeitbeschäftigten Angestellten, nicht aber Zeitarbeitnehmern oder teilzeitbeschäftigten Angestellten angeboten werden	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Attraktive Rahmenbedingungen ➤ Ganzheitliches Gesundheitsmanagement 	<p>Unsere Grundsätze gelten für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Es gibt keine Unterscheidung zwischen Vollbeschäftigten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern mit befristeten Arbeitsverträgen oder Teilzeitbeschäftigten. Bei Teilzeitbeschäftigung gilt der Grundsatz der anteiligen Vergütung, wobei einige Zusatzleistungen (z. B. Jobticket, Bezug von Belegschaftsaktien) sogar weiterhin auf Vollzeitbasis gewährt werden.</p> <p>Detaillierte Angaben zu konkreten betrieblichen Leistungen sind im Umfang des BMW Group Berichts aus Wesentlichkeitsgründen nicht enthalten, Beispiele finden sich zur betrieblichen Altersvorsorge oder zu den betrieblichen Gesundheitsdiensten.</p>	
GRI 401-3: Elternzeit	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Weitere GRI-Informationen 	<p>Da die Daten nicht unternehmensweit systematisch erfasst werden, wird aktuell nur die Anzahl der Beschäftigten der BMW AG (entspricht rund 65 % der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der BMW Group) in Elternzeit berichtet. Aufgrund fehlender Daten können keine geschlechtsspezifischen Aussagen getroffen werden. Annähernd 100 % der Rückkehrer führen die Beschäftigung länger als zwölf Monate fort. Bei Teilzeitbeschäftigung gilt der Grundsatz der anteiligen Vergütung, wobei einige Zusatzleistungen sogar weiterhin auf Vollzeitbasis gewährt werden.</p> <p>Im Jahr 2022 ist keine Erweiterung der Datenerhebung vorgesehen.</p>	

MITARBEITERENTWICKLUNG, AUS- UND WEITERBILDUNG

GRI 103: Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Zusammenarbeit ➤ Kompetenzen für die Zukunft entwickeln ➤ Nachwuchskräfte gewinnen und fördern 	<p>Die Mitarbeiterentwicklung sowie die Aus- und Weiterbildung wird global vom Bereich „Talent- und Transformationsmanagement“ mit Sitz in München gesteuert. Die Personalabteilungen der jeweiligen Standorte sind für deren Umsetzung zuständig.</p> <p>Weiterführende Informationen: ➤ BMW Group Kodex zu Menschenrechten und Arbeitsbedingungen</p>	UNGC 6
---	--	---	--------

GRI Standards	BMW Group Bericht 2021	Anmerkungen	UNGC
GRI 404: Aus- und Weiterbildung			
GRI 404-1: Durchschnittliche Stundenzahl der Aus- und Weiterbildung pro Jahr und Angestellten	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Größte Weiterbildungsoffensive in der Unternehmensgeschichte ➤ Weitere GRI-Informationen 	Die Aufschlüsselung nach Geschlecht ist nicht möglich, da die Daten nicht unternehmensweit systematisch erfasst werden. Auch zukünftig wird es aufgrund der GDPR (Datenschutz im Sinne der Datensparsamkeit) keine Erweiterung geben.	
GRI 404-2: Programme zur Verbesserung der Kompetenzen der Angestellten und zur Übergangshilfe	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kompetenzen für die Zukunft entwickeln ➤ Nachwuchskräfte gewinnen und fördern ➤ Alter und Erfahrung 	Durch einen kontinuierlichen Kompetenzanalyseprozess, der auch als Basis für die unternehmensweite Bildungsplanung dient, unterstützt die BMW Group ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über ihre gesamte Berufsbiografie hinweg beim Kompetenzaufbau bzw. -erhalt. Für den Ausstieg aus dem Berufsleben bietet die BMW Group darüber hinaus Seminare an.	
GRI 404-3: Prozentsatz der Angestellten, die eine regelmäßige Beurteilung ihrer Leistung und ihrer beruflichen Entwicklung erhalten		Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erhalten mindestens einmal im Jahr eine konsistente und umfassende Leistungsbeurteilungen, die sie bei ihrer individuellen Entwicklung unterstützt.	

VIELFALT UND CHANCENGLEICHHEIT

GRI 103: Managementansatz 2016 (inklusive 103-1, 103-2, 103-3)	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Strategische Ziele der BMW Group ➤ Zusammenarbeit ➤ Leistungsindikatoren ➤ Vielfalt 	Das Thema Diversität und Chancengleichheit wird in der strategischen Ausrichtung von der Abteilung Personalpolitik und -strategie mit Sitz in München gesteuert. Die Steuerungs- und Umsetzungsverantwortung tragen der Bereich Personalmanagement und -services mit Sitz in München sowie die Personalabteilung der jeweiligen Standorte. Die Verantwortlichkeiten für das Thema Nichtdiskriminierung sind im Personalwesen sowie der Compliance- und Rechtsabteilung verankert. Als direkte Ansprechpartner für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen die Führungskräfte, die zuständigen Fachstellen, die Personalabteilung und der Betriebsrat zur Verfügung.	UNGC 6
---	--	---	--------

GRI 405: Diversität und Chancengleichheit

GRI 405-1: Diversität in Kontrollorganen und unter Angestellten	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Diversität fördern ➤ Frauenanteil erhöhen ➤ Grundzüge der Corporate Governance ➤ Weitere GRI-Informationen 	Da die Daten nicht unternehmensweit systematisch erfasst werden, steht die Verteilung der Angestellten nach Altersgruppen aktuell nur für die BMW AG zur Verfügung. Eine Ausweitung der Datenerhebung ist nicht geplant. Die Angaben zur Diversität in Kontrollorganen finden sich in unserer Erklärung zur Unternehmensführung .	
GRI 405-2: Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen zum Grundgehalt und zur Vergütung von Männern	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Geschlecht 	Für alle Gesellschaften der BMW Group gelten dieselben Grundsätze für Vergütung und Zusatzleistungen, unabhängig von Geschlecht, Konfession, Herkunft, Alter, Behinderung, sexueller Orientierung oder länderspezifischen Charakteristika. Das effektive Verhältnis des Grundgehalts und der Vergütung von Frauen gegenüber Männern wird aus Vertraulichkeitsgründen nicht veröffentlicht.	

GRI 406: Nichtdiskriminierung

GRI 406-1: Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen		Die BMW Group befindet sich derzeit nicht in Gerichts- oder Schiedsverfahren, die nach Einschätzung des Unternehmens einen erheblichen Einfluss auf die wirtschaftliche Lage des Konzerns haben könnten. Weitere Angaben zu Diskriminierungsvorfällen werden aus Vertraulichkeitsgründen nicht veröffentlicht.	
--	--	--	--